

INVEP Architektur

Basierend auf einer Linux Server-Architektur fügt sich INVEP nahtlos in Ihre bestehende EDV ein. Das Netzwerk, Ihre Arbeitsplatz PCs (unabhängig von der Windows-Version) können beibehalten werden und Ihr Datenbestand wird komplett übernommen.

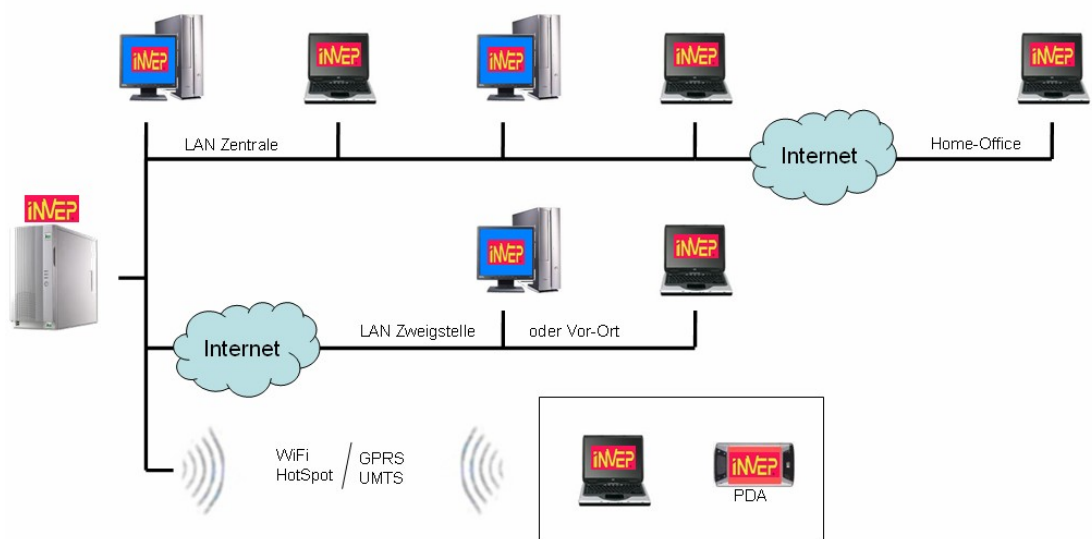


Bild 1

Die Server-Architektur

Linux ist das weltweit am weitesten verbreitete Betriebssystem für Server. Es wird von allen führenden Herstellern (IBM, HP, Siemens, Dell) empfohlen. Linux ist nicht nur kostenfrei verfügbar, sondern auch sicher vor Windows Viren und sehr robust. Dies gewährleistet eine hohe Zuverlässigkeit.

Alle INVEP Daten sind auf diesem Server in einer IBM Informix Datenbank gespeichert und verlassen den Server nie. Dadurch ist die Datensicherheit und –integrität zu jeder Zeit gewährleistet. Es gibt keine Beschränkung in Bezug auf die Anzahl der Verfahren, Adressen für Schuldner und Gläubiger, sowie Buchungen, Forderungen oder andere Daten.

Die Arbeitsplatz PCs

INVEP selbst läuft immer nur auf dem Server. Auf den Arbeitsplatz PCs wird nur eine kleine „Fernbedienungs-Software“ installiert (Bild 2). Diese Software kann man sich vorstellen als eine Kombination aus Fernglas und Fernbedienung. Hiermit bedienen Sie Ihre eigene INVEP-Sitzung auf dem Server. Die hohe Geschwindigkeit von INVEP resultiert unter anderem daraus, dass die gesamte Arbeit, wie zum Beispiel das Durchsuchen der Datenbank oder das Aufbereiten von Druckdaten auf dem Server passiert. Natürlich ist INVEP vollständig in die lokale PC Umgebung integriert. INVEP verhält sich wie eine lokale Windows-Applikation.

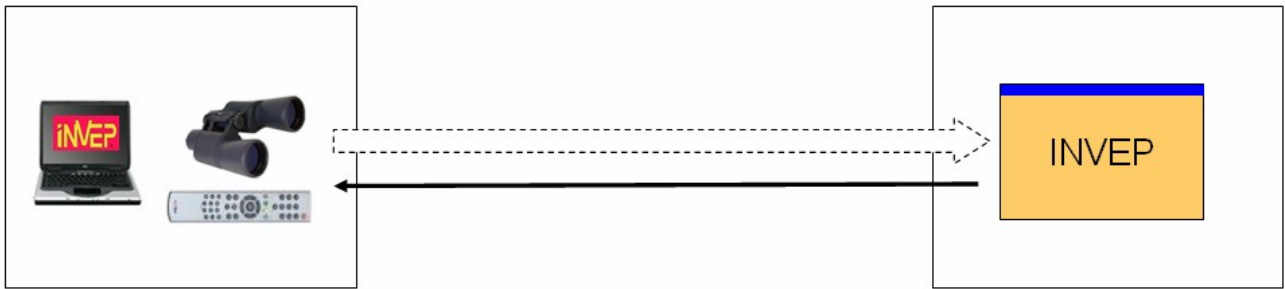


Bild 2

INVEP Mobil

Wie in Bild 1 zu sehen, ist der Zugriff auf die Daten von überall aus möglich. Aus der Zentrale, Zweigstelle oder vom Home-Office aus. Auch von unterwegs über Hot-Spots, Handy oder PDA ist der Zugriff schnell und zuverlässig möglich. Egal wie Sie die Daten abrufen (Bild 3), INVEP bietet Ihnen eine sichere Verbindung, die nicht zu knacken ist.

Jeder, der mobil auf INVEP zugreift, arbeitet stets mit den aktuellen Daten. INVEP wurde von Grund auf so konzipiert, dass mehrere Nutzer parallel dasselbe Verfahren bearbeiten können.

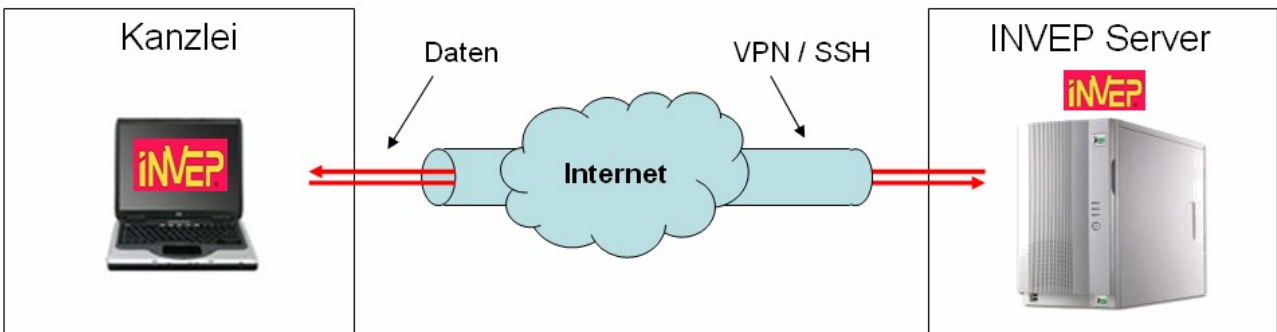


Bild 3

Wartung und Updates

Da INVEP nicht auf den Arbeitsplatz PCs installiert wird, entfällt auch das lokale Installieren von Updates. Neue Versionen von INVEP werden zur Laufzeit zentral auf den Server aufgespielt. Dabei muss INVEP nicht neu gestartet werden, und die Anwender können weiter arbeiten. Dies spart nicht nur viel Zeit und Geld, sondern hilft auch zu verhindern, dass auf den Arbeitsplätzen unterschiedliche Versionen installiert sind.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- Telefon: 0700 / 21 56 77 35 (Ortstarif)
- Email: support@akso.de

André Koppel Software GmbH

Köhlerstraße 23
12205 Berlin

Telefon: 030 / 81 00 91 90
Telefax: 030 / 32 60 10 46
Email: info@akso.de
Web: www.invep.de